

## Medienmitteilung

### Unabhängige Vermögensverwalter begrüßen Anerkennung durch neue Finanzmarktgesetzgebung FIDLEG/FINIG

#### Gesetzliche Anerkennung schafft weiteres Kundenpotential

**Mit der neuen Finanzmarktregulierung FIDLEG/FINIG werden die unabhängigen Vermögensverwalter durch das Gesetz anerkannt. Das eröffnet der erfolgreichen Branche neue Türen: In Zukunft sehen sich die im Verband Schweizerischer Vermögensverwalter VSV zusammengeschlossenen kleinen und mittleren Finanzdienstleister auf Augenhöhe mit den Banken. Denn mit den neuen Gesetzen werden für sie gleichartige Anforderungen gelten wie für die bisher gesetzlich definierten Finanzinstitute.**

**Genf, 23. Mai 2018** – Der VSV-Vorstand informierte die über 200 Teilnehmer an der diesjährigen Mitgliederversammlung über weitere Details der bevorstehenden Änderungen. Nicht ohne Stolz führte der Präsident aus, dass es die Branche selbst war, welche die neue Regelung des Vermögensverwalters im FINIG mit konstruktiven und besseren Vorschlägen auf die Erfolgsstrasse führte. Die ursprüngliche Version des Bundesrates hätte für die grosse Mehrheit der Branche das Aus bedeutet. Das Parlament schuf aus der untauglichen Vorlage aber ein vernünftiges Gesetz, das nach zweieinhalb Jahren intensiver Arbeit voraussichtlich in der Sommersession nun von beiden Kammern verabschiedet werden dürfte. Serge Pavoncello bilanziert denn auch: «Die zuerst skeptische Branche ist nun mehrheitlich zufrieden. Die Mehrheit im Parlament hat klar zum Ausdruck gebracht, dass sie eine sachgerechte Lösung für KMU-Finanzdienstleister will und nicht nur eine für die Banken.»

Die neuen Regeln des Finanzdienstleistungsgesetzes (FIDLEG) und des Finanzinstitutsgesetzes (FINIG) werden ab 2020 greifen. Sie werden dazu führen, dass unabhängige Vermögensverwalter künftig von der FINMA bewilligt und von einer durch die FINMA überwachten Aufsichtsorganisation (AO) beaufsichtigt werden. Unabhängige Vermögensverwalter erhalten damit einen Status ähnlich demjenigen der Banken. Damit werden Vermögensverwalter erstmals gesetzlich anerkannt. Sie sind neu prudentiell reguliert.

#### Vermögensverwalter als anerkannte und eigenständige Branche

Die Zeiten, in denen man in Politik und Medien von einer «unregulierten Branche» oder «externen Verwaltern» sprach, sind damit endgültig vorbei. Das Gesetz garantiert die Eigenständigkeit und Unabhängigkeit von Vermögensverwaltern. Für den Sektor schafft dies wichtige Zukunftsperspektiven – gerade im Angesicht von angeslagenem Vertrauen gegenüber Grossinstituten, zunehmender Bürokratie und mangelhaften Produkten. Die gesetzliche Anerkennung dürfte das Vertrauen in die Dienste eines unabhängigen Vermögensverwalters weiter stärken. Damit erschliesst sich neues Kundenpotential für die Branche.

Die Änderungen auf der regulatorischen Seite haben auch Auswirkungen auf den Verband. Die heutige Selbstregulierungsorganisation wird in die Aufsichtsorganisation überführt. Der Verband kann sich damit künftig noch stärker auf die Wahrnehmung der Mitgliederinteressen gegenüber Politik und Verwaltung konzentrieren. Nachdem sich der Verband erfolgreich bei FIDLEG/FINIG eingebracht hat, wird er nun der FINMA und auch der AO auf die Finger schauen. Präsident Serge Pavoncello verspricht den Mitgliedern vollen Einsatz in Bern: «Der VSV wird auch künftig kämpfen müssen, dass die neue AO nicht überschiesst. Was wir im Parlament erkämpft haben, darf nicht der Bürokratie zum Opfer fallen.»

#### Auskunft:

Serge Pavoncello, Präsident VSV, +41 44 228 70 10

Patrick Dorner, Geschäftsführer VSV, +41 22 347 62 40

Alexander Rabian, Vorsitzender Geschäftsleitung SRO, Streichenberg Rechtsanwälte, +41 44 228 70 10



Verband Schweizerischer Vermögensverwalter | VSV  
Association Suisse des Gérants de Fortune | ASG  
Associazione Svizzera di Gestori di Patrimoni | ASG  
Swiss Association of Asset Managers | SAAM

## Über den VSV:

Der Verband Schweizerischer Vermögensverwalter VSV ist mit rund 1'000 Mitglieder der führende Branchenverband der unabhängigen Vermögensverwalter in der Schweiz. Er wurde 1986 mit dem Ziel gegründet, die wirtschaftliche Bedeutung und die Anerkennung des Berufsstandes des unabhängigen Vermögensverwalters zu fördern. Als Interessenvertreter engagiert sich der Verband für das Ansehen der Branche und den Schutz der Anleger. Zudem ist er in der Aus- und Weiterbildung aktiv.

Gemäss der Dissertation von Julien Froidevaux (2018: Vertus de l'indépendance dans la gestion de fortune) betreuen die 2'600 unabhängigen Vermögensverwalter in der Schweiz ein Vermögen von rund 500 Milliarden Schweizerfranken und damit etwa ein Sechstel aller in der Schweiz verwahrten Vermögenswerte. Ein Drittel aller unabhängigen Vermögensverwalter sind im VSV vereint.